

[18286.] Als ein höchst werth- und kunstvolles Festgeschenk empfehle ich das soeben erschienene:

Photographische Album.

Darstellungen von Kunst-Gegenständen aus der Sammlung des königl. Regierungsraths

Alexander Freiherrn von Minutoli zu Liegnitz.

4 Blatt: Christus am Oelberg, Kreuztragung, Grablegung, Himmelfahrt.

I. Ausgabe: (gross Folio) in eleganter Mappe 9 $\frac{1}{2}$ 15 Ngf.

II. Ausgabe: (Folio) in eleganter Mappe 7 $\frac{1}{2}$ 20 Ngf.

Denjenigen, welche für ein grösseres Album Interesse haben, kann ich noch folgende Blätter liefern:

I. Ausgabe: Mater dolorosa und Anbetung des Christkinds à 2 $\frac{1}{2}$.

II. Ausgabe: Mater dolorosa à 1 $\frac{1}{2}$ 20 Ngf.

Das hervorragend ausgezeichnete Blatt *Christus am Oelberg*, welches in zwei Ausgaben à 2 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ und 2 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ apart zu Diensten steht, dürfte sich ganz besonders als Probe für diejenigen eignen, welche nicht das ganze Album auf Lager zu nehmen wagen. Ich kann indess versichern, das die Gediegenheit und der künstlerische Werth sämtlicher Blätter jedes Risiko von vorn herein vereiteln.

Selbstverständlich expedire ich nur baar und zwar mit 20 % Rabatt.

Ueber ein sehr umfassendes Unternehmen desselben Herausgebers, welches im Anfange des k. Jahres ins Leben treten wird, behalte ich mir ausführliche Mittheilung vor.

Theobald Grieben in Berlin.

[18287.] In meinem Verlage erscheinen für 1858 folgende Zeitschriften:

Guterpe.

Eine Musikzeitschrift

für Deutschlands Volksschullehrer, sowie für Cantoren, Organisten, Musiklehrer und Freunde der Tonkunst überhaupt.

Herausgegeben

in Verbindung mit L. Erk und A. Jacob von

Ernst Hentschel.

Siebzehnter Jahrgang (1858). 10 Nummern oder 12 Bogen 1 $\frac{1}{2}$.

Anregungen

für Kunst, Leben und Wissenschaft.

Unter Mitwirkung von Schriftstellern und Künstlern herausgegeben

von

Franz Brendel und Richard Pohl.

Dritter Jahrgang (1858). Preis für 12 Hefte 2 $\frac{1}{2}$.

Ich bitte die geehrten Buch- und Musikhandlungen, ihren Bedarf fest zu verlangen.

G. Merseburger in Leipzig.

[18288.] Bei mir ist eben erschienen:

Geistliche liebliche Lieder

mit bewährten Singweisen und vierstimmiger Klavierbegleitung.

In Verbindung mit dem in demselben Verlage erschienenen

Hauschoralbuch,

ein Beitrag zur Belebung der häuslichen Erbauung.

6 $\frac{1}{4}$ Bogen. Ver. 8. Geh. Preis 15 $\frac{1}{2}$ ord., 11 $\frac{1}{2}$ netto, baar mit 40 % und 13/12.

Diese auserlesene Sammlung von 130 geistlichen Volksliedern schließt sich an das bei mir erschienene vielbekannte Hauschoralbuch unmittelbar an und ist als ein Anhang zu demselben zu betrachten, der von jedem Besitzer des Hauschoralbuches sofort und mit Freuden gekauft werden wird. Zur allgemeinen Versendung ist es für dieses Jahr zu spät, und werde ich solche erst im Januar k. J. vornehmen. Dagegen lasse ich alle vor Weihnachten eingehenden à Cond.-Bestellungen, selbst in größerer Anzahl, ohne Einschränkung sofort in Leipzig ausliefern, damit so viel noch möglich für die Weihnachtszeit davon verkauft werden kann. Die früher eingegangenen Bestellungen sind heute expedirt.

Güterstoh, 9. Decbr. 1857.

G. Bertelsmann.

[18289.]

Für

katholische Handlungen.

Bermischte Schriften

von

Sr. Eminenz

Cardinal Nicolaus Wiseman.

Dritte Abtheilung.

21 Bogen. 8. Geh. 22 $\frac{1}{2}$ Ngf.

Besonders interessant durch Aufsätze über die Lage Italiens und den indischen Aufstand. Diese als 11. Bändchen der „Sammlung von klassischen Werken der neuen kath. Literatur Englands in deutscher Uebersetzung“ erschienene Fortsetzung versandt ich an alle Handlungen, welche die 1855 und 1856 erschienenen beiden ersten Abtheilungen behalten haben. Von der 1. Abth. ist vor einigen Wochen die 2. Aufl. erschienen. Beide Abth. stehen à Cond. zu Dienst und bitte ich gest. zu verlangen.

Köln, im Decbr. 1857.

J. P. Bachem.

[18290.] Als Weihnachts- od. Neujahrs-Geschenk für junge Buchhändler

empfehle ich zur Abnahme:

Die kleine Jobstade für Buchhändler. baar 5 Ngf.

Fremdwörterbuch für Buchhändler. baar 5 Ngf.

Das Reich der Buchhändler von Sonst u. Jetzt. baar 5 Ngf.

Bilanz-Journal für Buchhändler. baar 3 Ngf.

Sechs humoristische Vorlesungen für Buchhändler. baar 2 $\frac{1}{2}$ Ngf.

Jeder wird durch diese Lectüre auf die heiterste Weise Befriedigung und Belehrung finden.

Leipzig, 12. December 1857.

G. Wengler.

Aug. Schnée & Co. in Brüssel.

[18291.] In unserem Verlage ist erschienen und an alle die Firmen versandt, denen wir unsere Nova regelmäßig zugehen lassen:

Victor Joly,

Les beaux-arts

en Belgique

de 1848 à 1857.

1 Vol. 400 Seiten stark. Form. Charpentier.

Preis 1 $\frac{1}{2}$ mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt.

Zum Commissionsdebit erhielten wir:

Entrevue de Stuttgart

entre

LL. MM. II. l'Empereur de Russie et l'Empereur des Français.

Entrevue de Weimar

entre

LL. MM. II. l'Empereur de Russie et l'Empereur d'Autriche.

1 Heft 102 Seiten stark. Baar für 7 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.

Die interessanten Berichte des „Nord“ über die Zusammenkunft der hohen Persönlichkeiten sind in vorstehender Schrift zusammengestellt; sie geben eine treue Schilderung der Septembertage und bilden gleichzeitig eine hervorragende Epoche unserer Geschichte.

Als Fortsetzung versandten wir an alle die Firmen, die ihren festen Bedarf angegeben:

Mille et une leçons

de

littérature française

et

de morale.

Livraison 3.

Wir geben das Werk von dieser Lieferung an durchaus nur fest oder baar.

Brüssel, den 9. December 1857.

Aug. Schnée & Co.

[18292.] Nachdem ich am 15. November d. J.

Liebesgabe.

Märchen,

mitgetheilt von

Emma Niendorf

(Baronin Suckow).

Preis brosch. 15 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$. Höchst elegant geb. 25 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ pro nov. in einfacher Anzahl versandt hatte, bin ich schon heute nicht mehr in der Lage, die inzwischen massenhaft eingegangenen à Cond.-Bestellungen zu effectuieren. Indem ich für die freundliche Berücksichtigung, welche diesem zu einem Festgeschenk ganz besonders geeigneten, auf das eleganteste ausgestatteten Werkchen Seitens der Herren Sortimenten zu Theil geworden, verbindlichst danke, bemerke ich gleichzeitig, daß ich des geringen Vorraths wegen fortan nur noch fest resp. baar ausliefern kann, und auf 12:1, 25:3 Freieremplare, sowie gegen baar 40% gebe.

Ich halte die „Liebesgabe“, welche in Leipzig ausgeliefert wird, besonders zur nahen Weihnachtszeit Ihrer ferneren freundlichen Verwendung angelegentlichst empfohlen, und zeichne

hochachtungsvoll ergebenst

Darmstadt, d. 10. Decbr. 1857.

G. W. Veske's Separat-Conto.